Wo ist die verdammte Fahrgestellnummer eingeschlagen???

Post by "bacigalupo" of Jan 26th 2009, 8:43 pm

es mal heftig gerumst hat und das fahrgestellnummertragende Karosserieteil durch ein Neuteil ersetzt wurde. Nicht überall wird dann die VIN wieder eingeschlagen. Manchmal hat es auch andere Gründe, vorallem beim /8 ab 72, wo die VIN auf der Kühlerversteifung eingeschlagen ist. Warum, wollen wir garnicht wissen. 1998 wurden jedoch sehr plötzlich eine ganze Reihe 1968er wieder zum Verkehr zugelassen...

Abhilfe in Deinem Fall: Laß die VIN anhand des Fabrikschilds und der Papiere von einer Werkstatt neu einschlagen, der TÜV hat ein Formular dafür. Die Neueinschlagung wird dann in den Papieren vermerkt. Vorher würde ich aber am Längsträger nochmal kratzen, vielleicht wurde mal der Motorraum neu auslackiert und man hat es mit dem Füller etc. zu gut gemeint und die VIN einfach zulackiert.

MfG

bacigalupo